

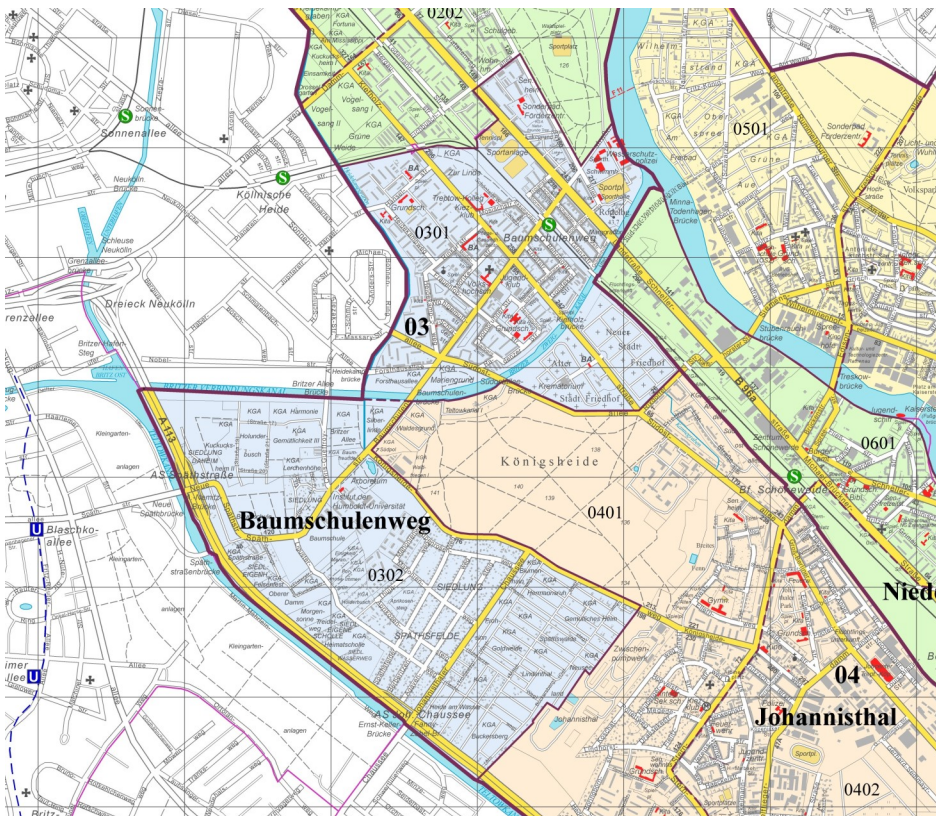


Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin Jugendamt

Bezirksregion Baumschulenweg (090103)



Beschreibung und Bewertung der Bezirksregion in Bezug auf Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit



Quelle: BA TK, Verm A, 2017
Ausschnitt Bezirkskarte - LOR Grenzen Senat

Kurzporträt der Bezirksregion—stadträumliche Struktur

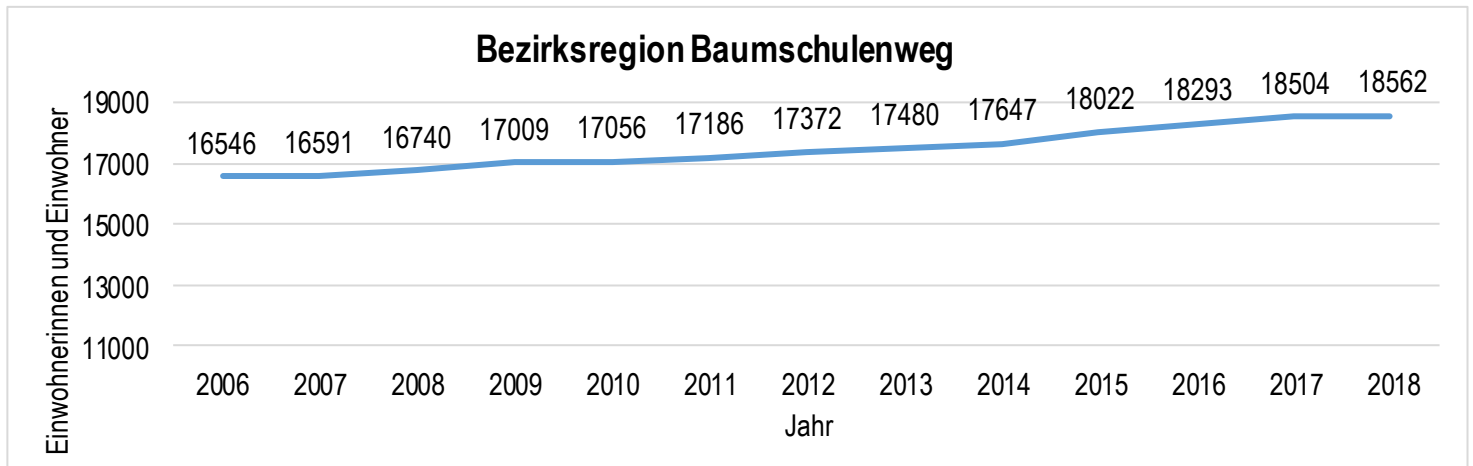
Baumschulenweg wird durch unterschiedliche Wohnformen und Siedlungsstrukturen geprägt. Neben überwiegend mehrgeschossiger Gründerzeitbebauung mit ergänzenden Angeboten im Erdgeschoss an Baumschulenstraße/ Köpenicker Landstraße sind auch genossenschaftliche Bauten der 1930er Jahre sowie Zeilenbauten der Nachkriegszeit vertreten. Späthsfelde ist neben der namensgebenden Baumschule durch ausgedehnte Siedlungsbereiche und Kleingartenanlagen geprägt.

Die Baumschulenstraße ist das Zentrum der Bezirksregion. Starke Verkehrsbelastungen mindern die Attraktivität. Der Friedhof, der direkte Zugang zum Plänterwald und zur Königsheide, der Uferweg entlang der Spree und des Britzer Verbindungskanales sorgen für einen Ausgleich zur Wohnbebauung. Attraktive grüne Bereiche befinden sich am Heidekampgraben / Bezirksgrenze zu Neukölln. Die ÖPNV-Erschließung wird ausreichend durch den S-Bahnhof und Buslinien sichergestellt. Der Durchgangsverkehr ist erheblich und wird über die A113 und die B96a überörtlich geführt. Die Radverkehrsinfrastruktur entspricht noch nicht den Zielen der Radwegekonzeption Treptow-Köpenicks, insbesondere bei der Verkehrsführung. (SPK 3/2018)

Demografische Struktur und Entwicklung

Entwicklung der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	Veränderung zum Vorjahr		Veränderung zu vor 5 Jahren		Veränderung zu vor 10 Jahren	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Baumschulenweg	18562	58	0,3	1082	6,2	1822	10,9
Treptow-Köpenick	269775	4776	1,8	23824	9,7	33697	14,3
Berlin	3748148	36218	1,0	230724	6,6	385306	11,5



Baumschulenweg hatte am 31.12.2018 insgesamt 18.562 Einwohnerinnen und Einwohner und ist damit auf Platz 6 im Bezirk. In den vergangenen 5 Jahren gab es einen Bevölkerungszuwachs von 6,2 %. Über einen Zeitraum von zehn Jahren hat sich die Einwohnerzahl um 1822 Personen bzw. 10,9 % erhöht, wodurch Baumschulenweg bezüglich des Bevölkerungszuwachses nach absoluter Anzahl im oberen Bereich des Bezirkes liegt. Der prozentuale Anteil der 0-u18jährigen (12,5%) an der Gesamtbevölkerungszahl liegt in Baumschulenweg zwar deutlich unter dem bezirklichen Durchschnitt, aber absolut ist die Anzahl der 0-u18jährigen mit 2314 die sechsthöchste in einer Bezirksregion des Bezirkes.

Altersstruktur der Einwohnerinnen und Einwohner (EW) in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon 0 bis U18		davon 18 bis U65		davon 65 und älter	
		absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
Baumschulenweg	18.562	2.314	12,5	11.746	63,3	4.502	24,3
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	168.228	62,4	59.906	22,2
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	2.435.874	65,0	715.385	19,1

Demografische Struktur und Entwicklung

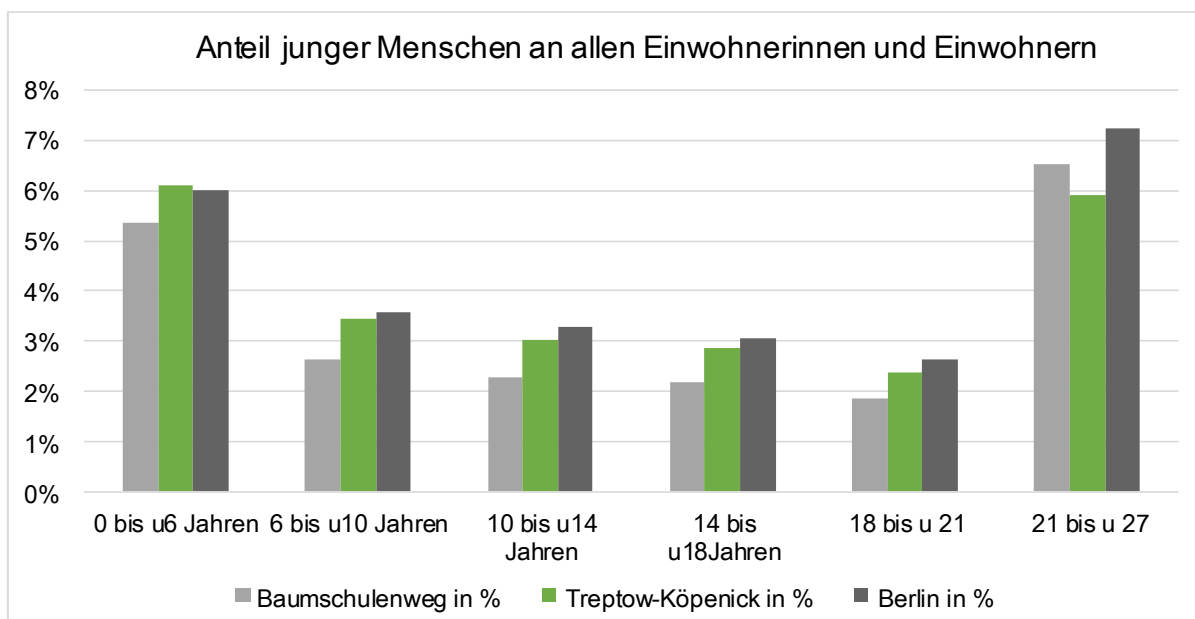
Anteil verschiedener Altersgruppen an allen EW in der Bezirksregion (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW	Altersgruppen in Jahren								EW Gesamt
		0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	

Baumschulenweg	absolut	996	490	424	404	347	1211	10188	4502	18562
	in %	5%	3%	2%	2%	2%	7%	55%	24%	100%

Treptow-Köpenick	absolut	16450	9275	8194	7722	6391	15922	145915	59906	269775
	in %	6%	3%	3%	3%	2%	6%	54%	22%	100%

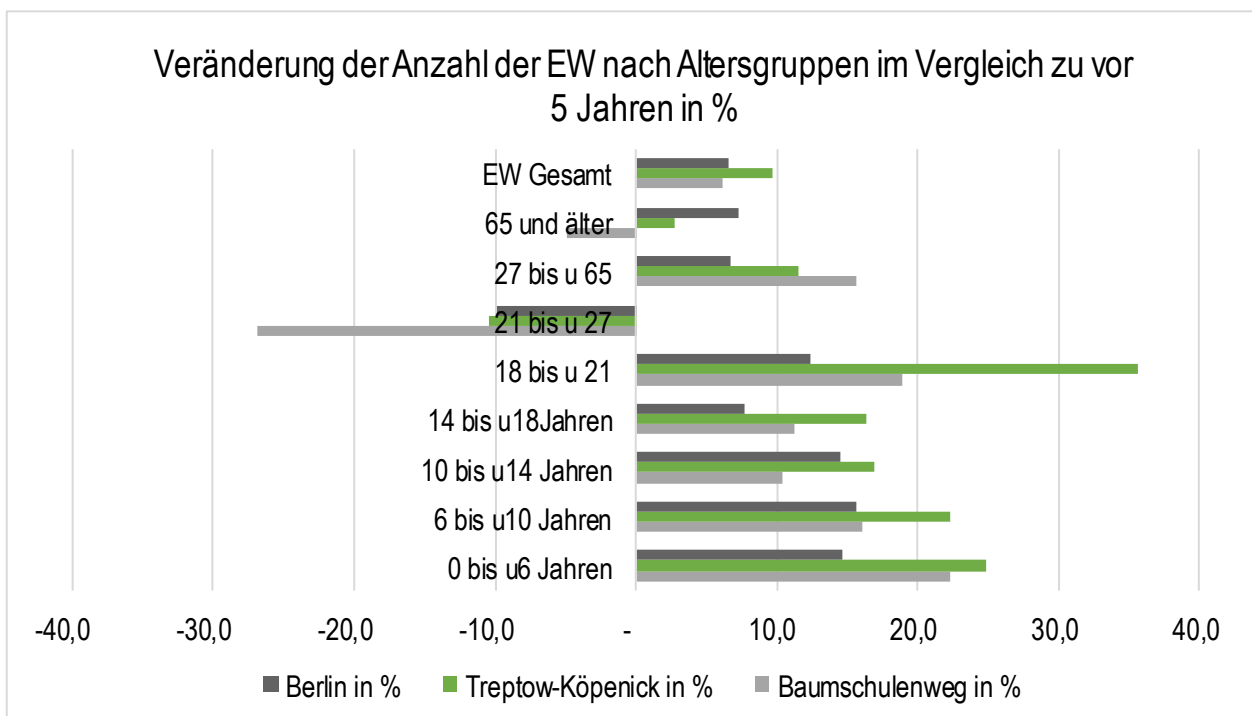
Berlin	absolut	224611	133680	123430	115168	98529	270606	2066739	715385	3748148
	in %	6%	4%	3%	3%	3%	7%	55%	19%	100%



Demografische Struktur und Entwicklung

Veränderung der Altersgruppen im Vergleich zu vor 5 Jahren
(Quelle: AfS BB, 2019)

Altersgruppen in Jahren										
Räumliche Ebene	EW	0 bis u6	6 bis u10	10 bis u14	14 bis u18	18 bis u21	21 bis u27	27 bis u65	65 und älter	EW Gesamt
Baumschulenweg	absolut	182	68	40	41	55	-446	1378	-236	1082
	in %	22,4	16,1	10,4	11,3	18,8	-26,9	15,6	-5,0	6,2
Treptow-Köpenick	absolut	3267	1692	1189	1083	1680	-1865	15153	1625	23824
	in %	24,8	22,3	17,0	16,3	35,7	-10,5	11,6	2,8	9,7
Berlin	absolut	28676	18027	15692	8286	10815	-29646	130328	48546	230724
	in %	14,6	15,6	14,6	7,8	12,3	-9,9	6,7	7,3	6,6



Der Altersdurchschnitt in Baumschulenweg liegt im Vergleich über dem bezirklichen Durchschnitt. Auffällig ist vor allem die prozentuale Abnahme von jungen Menschen im Alter von 21 bis unter 27 Jahren in den letzten 5 Jahren, die deutlich stärker als im Bezirksdurchschnitt ausfällt. Absolut verliert Baumschulenweg in den letzten 5 Jahren 446 Menschen dieser Altersgruppe.

Bezirkswweit hat Baumschulenweg mit 12,5% den im Vergleich der Bezirksregionen zweitniedrigsten prozentualen Anteil an 0 bis unter 18jährigen (Bezirk: 15,5%), belegt aber absolut mit 2314 Kindern und Jugendlichen bezirkswweit den sechsten Rang.

Demografische Struktur und Entwicklung

Einwohnerinnen und Einwohner (EW) mit Migrationshintergrund (MH) an allen EW (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon Deutsche ohne MH		davon Deutsche mit MH		davon Ausländerinnen und Ausländer	
	absolut	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an allen EW in Prozent
Baumschulenweg	18.562	15.456	83,3	1.409	7,6	1.697	9,1
Treptow-Köpenick	269.775	227.910	84,5	16.614	6,2	25.251	9,4
Berlin	3.748.148	2.471.178	65,9	528.498	14,1	748.472	20,0

Im Bezirk Treptow-Köpenick weist die Bezirksregion Baumschulenweg in ihrer Einwohnerstruktur einen im Vergleich zum Gesamtbezirk überdurchschnittlichen Anteil an Deutschen mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländern auf. Insgesamt beträgt der Anteil dieser beiden Bevölkerungsgruppen in Baumschulenweg 16,7% (Gesamtbezirk: 15,6%).

Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund (MH) (Quelle: AfS BB, 2019)

Räumliche Ebene	EW am 31.12.2018	davon EW im Alter von 0 bis unter 18 Jahren		davon Deutsche mit MH + Ausl. u. Ausl. im Alter von 0 bis u 18 Jahren		Veränderung des Anteils in %-Punkten zum Vorjahr
		absolut	Anteil an allen EW in Prozent	absolut	Anteil an EW in dieser Altersgruppe	
Baumschulenweg	18.562	2.314	12,5	654	28,3	-0,1
Treptow-Köpenick	269.775	41.641	15,4	10.887	26,1	2,1
Berlin	3.748.148	596.889	15,9	299.770	50,2	0,9

Der Anteil unter 18-Jähriger mit Migrationshintergrund und Ausländerinnen und Ausländer unter 18 Jahren in Baumschulenweg liegt mit 28,3 % über dem Bezirkswert, aber deutlich unter dem von Berlin.

Soziale Situation

Erwerbsbeteiligung und Arbeitslosigkeit

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort an EW im Alter 15 bis unter 65 Jahre (%) Stand 31.12.2017	7.377	62,0	3,7	61,1	52,8
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III an Einwohnern im Alter 15 bis unter 65 Jahre ⁵ (%) Stand 12/2017	635	5,3	-2,2	5,3	6,3

Der Anteil der Arbeitslosen nach SGB II und SGB III liegt mit 5,3% gleichauf mit dem Wert für den Gesamtbezirk. Es ist eine positive Tendenz erkennbar, da der Anteil an der Gesamtbevölkerung in den letzten 5 Jahren um 2,2% gesunken ist. Ebenso ist eine Zunahme des Anteils an sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um 3,7% auf 62,0% in den letzten 5 Jahren für Baumschulenweg zu verzeichnen, wodurch die Bezirksregion einen Wert über dem für den Gesamtbezirk verzeichnet.

Soziale Situation von Kindern und Jugendlichen

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohnern der Altersgruppe ^{5 6} (%) Stand 12/2017	18	2,3	-1,4	3,1	3,8
Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an Einwohnern unter 15 Jahren ⁸ (%) Stand 12/2017	379	18,8	-	19,6	29,6
Anteil Schüler/-innen nicht deutscher Herkunftssprache an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen in der BZR (%) 2017/2018	183	23,5	13,0	17,7	45,5
Anteil Schüler/-innen mit Lernmittelkostenbefreiung an den Schüler/-innen in den öffentlichen Grundschulen 2017/2018	204	26,2	10,5	23,9	39,1
Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 18 Jahren (%) Stand 12/2017	229	9,9	-	10,7	13,0

Nach der Datenlage hat sich die soziale Situation von Kindern und Jugendlichen in Baumschulenweg im Vergleich zu vor 5 Jahren unterschiedlich entwickelt. Erkennbar ist eine positive Tendenz bei den Arbeitslosen nach SGB II und III unter 25 Jahren (-1,4%), hier liegt der Anteil im Vergleich zum Gesamtbezirk auch deutlich unter dem Wert für diesen. Bei den Schülerinnen und Schülern, die Anspruch auf Lernmittelkostenbefreiung haben, ist eine anteilige Zunahme um 10,5% auf 26,2% zu verzeichnen, wodurch Baumschulenweg aktuell über dem Wert für den Gesamtbezirk liegt.

Jugendhilfedaten

Jugendhilfedaten

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil Kinder und Jugendlicher mit Hilfen zur Erziehung an Einwohnern im Alter unter 21 Jahren (%)	27	1,0	-1,1	2,8	3,2

Der Anteil von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen mit Hilfen zur Erziehung liegt deutlich unter dem bezirklichen (2,8%) wie auch unter dem Berliner Anteil (3,2%). Der Anteil hat sich in den vergangenen 5 Jahren in Baumschulenweg um 1,1% verringert.

Bildungssituation

Bildungssituation

Kernindikator 2017 (Quelle: AfS BB, 2018)	Bezirksregion			Bezirk	Berlin
	absolute Zahl	Anteil in %	Veränderung des Anteils innerhalb von 5 Jahren	Anteil in %	Anteil in %
Anteil der betreuten Kinder (Wohnort Kind) in öffentlich geförderter Kindertagesbetreuung an Kindern unter 7 Jahren ³ (%) Stand: 31.12.2017	743	66,4	2,6	66,5	63,4

66,4% der 0 bis unter 7jährigen werden zum Stichtag 31.12.2017 in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung betreut. Dies liegt über dem Berliner Anteil (63,4%) und etwas unter der Betreuungsquote des Bezirks Treptow-Köpenick (66,5%).

Soziale Infrastruktur

Kinder und Jugendliche in Jugendfreizeiteinrichtungen (eigene Erhebung 2019)

* für Berlin: Alter 6-25 Jahre und AfS BB Stand 31.12.2018

	Bezirksregion			Bezirk	Berlin*
	absolute Zahl	Versorgungsquote in %	Veränderung der Quote innerhalb von 5 Jahren	Quote in %	Quote in %
Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 27 Jahren	162	5,6	0,4	6,6	7,4

Einrichtungstyp	Name der Einrichtung	Adresse	Träger	Bemerkungen
Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung	RumBa	Baumschulenstraße 28 12437 Berlin	GEFA Gemeinnützige Gesellschaft für Familienaktivierung mbH	
		Schülerclub Grundschule am Heidekampgraben Hänselstr. 14 12437 Berlin	Pefferwerk Stadtkultur gGmbH	
Jugendsozialarbeit	Kick Treptow	Neue Krugallee 219-230	Gesellschaft für Sport- und Jugendsozialarbeit gGmbH (GSJ)	Jugendsozialarbeitsprojekt für straffällige Jugendliche
Familienzentrum	RumBa	Baumschulenstr. 28 12437 Berlin	GEFA Gemeinnützige Gesellschaft für Familienaktivierung mbH	Keine bezirkliche Finanzierung
Schule	Schule am Heidekampgraben (Grundschule)	Hänselstr. 14 12437 Berlin	Bezirk	Grundschule
		Sonnenblumen-Schule (Grundschule) Radener Str. 16 12347 Berlin	Bezirk	Grundschule
	Treptow- Kolleg	Kiefholzstr. 274 12437 Berlin	Bezirk	Institut zur Erlangung der Hochschulreife
Berufsschule				

Beschreibung der Angebotssituation für Kinder und Jugendliche

In Baumschulenweg gibt es **2 Projekte** von Trägern der freien Jugendhilfe, die in der Jugendarbeit nach **§11 SGB VIII** tätig sind und vom Bezirksamt finanziert werden.

Einerseits die **JFE Rumba**, ein offenes Kinder- und Jugendangebot mit den Schwerpunkten Sport, Tanz, kreatives Gestalten, Musik.

Außerdem gibt es den **Schülerclub**, der durch Sen BJK und das Bezirksamt (Jugendamt und Schulamt) finanziert wird.

Ebenfalls Jugendarbeit nach §11 SGB VIII bietet das „**KICK- Projekt**“ gegen Jugenddelinquenz der Gesellschaft für Sport- und Jugendsozialarbeit an. Das KICK-Projekt ist als Modellversuch der Sportjugend Berlin in Zusammenarbeit mit der Polizei sowie der Senatsjugendverwaltung und der Senatsverwaltung für Inneres entstanden. Es hat sich auf Grund seiner Präventionserfolge inzwischen etabliert.

In der Bezirksregion befinden sich **zwei Grundschulen** ohne Schulsozialarbeit und das Treptow Kolleg.

Die **Schülerhilfe** Berlin-Baumschulenweg bietet Profi-Nachhilfe in allen Fächern und Schulformen an.

Seit Sommer 2009 ist das **Streetworkerteam** von Gangway e.V. in Baumschulenweg im Einsatz.

Die **Kiez-AG** Baumschulenweg ist ein Netzwerk sozialer Träger und Einrichtungen aus dem Sozialraum und setzt sich für den bedarfsgerechten Erhalt und Ausbau der Angebote für alle Altersstufen ein.

Der **Bürgerverein** Baumschulenweg begreift sich als Kommunikationsplattform für Anwohner*innen, Gewerbetreibende und Politik und trägt zur Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität im Sozialraum bei.

In der Bezirksregion befinden sich **neun öffentliche Spielplätze**, **acht** gedeckte und ungedeckte **Sportanlagen**, **zwei Schulsporthallen**, **drei Tennisanlagen**, eine Kegel/**Bowlingbahn**, ein öffentliches **Hallenbad** und diverse **Sportvereine**.

Die ev. **Kirchengemeinde** Baumschulenweg bietet ebenfalls Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien an.

Das unmittelbar an die Bezirksregion angrenzende 200 ha große Waldgebiet Königsheide hat viele Frei- und Grünflächen, die von Kindern, Jugendlichen und Familien genutzt werden.

Informelle Plätze bzw. **Aneignungsräume**, die vorwiegend Jugendliche nutzen, befinden sich am Bahnhof Baumschulenweg, dem Platz vor der VHS sowie auf dem Areal zwischen Supermarkt und Ärztehaus. Treffpunkte für ältere Kinder sind die Spielplätze „Eisenbahner“ und „Seilbahner“.

Seit Februar 2019 gibt es eine **neue Unterkunft für geflüchtete Menschen** in der Chris– Gueffroy– Allee . Der in modularer Bauweise errichtete Neubau (MUF) bietet Platz für bis zu 310 Menschen.

Bewertung der Situation für Kinder und Jugendliche

In Baumschulenweg ist die allgemeine soziale **Lage** der Kinder, Jugendlichen und deren Familien insgesamt als **durchschnittlich** einzustufen. Es gibt allerdings im Sozialraum deutliche regionale Unterschiede. Im Kernbereich des Ortsteils, der Baumschulenstraße mit ihrer dichten Wohnbebauung und überwiegender Altbausubstanz, wohnen häufig Familien, die Leistungen zur Existenzsicherung beziehen. Im Gegensatz dazu spiegelt die Siedlung Späthfeld eine höherwertige Wohngegend wider. Die Anzahl der Einwohner*innen zwischen 0 und 18 Jahren ist im Bezirksvergleich hoch.

Durch das **soziale Netzwerk Kiez-AG** Baumschulenweg werden vorhandene Ressourcen effektiver genutzt und es entstehen gemeinsame Projekte, wie das jährlich im September stattfindende Familienfest. Der **Bürgerverein** Baumschulenweg engagiert sich für die Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität im Sozialraum und begreift sich als Kommunikationsplattform für Anwohner*innen, Gewerbetreibende und Politik.

Die **Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtung Rumba** in der Baumschulenstraße bietet offene Kinder- und Jugendarbeit für 10- bis 18 -Jährige an. Neben einem offenen Beratungsangebot und der täglichen Bereitstellung von Beschäftigungsmöglichkeiten für die Besucher werden ein gemischtes Spektrum an Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, Kursen und Veranstaltungen gewährleistet. Anknüpfend an die Arbeit in der JFE erfolgte eine inhaltliche Neuorientierung an den Bedürfnissen von Familien mit Kleinkindern, den Eltern von Kindern im Vorschul-, Schul- und Jugendalter sowie Senioren aus dem Sozialraum. Mittlerweile hat sich die Einrichtung mit dem separaten Familienzentrum und seinen zahlreichen Angeboten als Haus der Generationen etabliert. Derzeit wird das Angebot durch Ressourcen des Trägers und einzelne Projekte über temporäre Finanzierungen (z.B. FuA – Mittel) getragen.

Es besteht in der Bezirksregion ein großer Bedarf für ein **bezirklich finanziertes Familienbildungsprojekt** gemäß §16 SGB VIII, um die Angebotspalette verlässlich auszubauen und strukturell zu verankern.

An der **Grundschule Heidekampgraben** im Sozialraum gibt es für Schulkinder der 5. und 6. Klassen Freizeitangebote durch den Schülerclub. Das **Projekt“ Eine wunderbare Welt voller Farben“** ist ein musikalisches Theaterstück der kulturellen Vielfalt und soll die aktuelle Flüchtlingssituation, kulturelle Hintergründe für die Schüler*innen des Schülerclubs altersgerecht aufgreifen und Interkulturalität greifbar gestalten. Die Idee ist, dass geflüchtete und deutsche Kinder gemeinsam ihre eigenen Kulturen präsentieren und andere Kulturen in spielerischer Art kennenlernen.

2018 ist ein **Gemeinschaftsfußballprojekt** mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen (ehemalige Schüler*innen, Menschen mit Fluchterfahrungen und Migrationshintergrund, Studenten) entstanden, welches die pädagogischen Schwerpunkte Integration, faires Miteinander, kultureller Austausch und Vernetzung in den Mittelpunkt rückte.

Das **Kick-Projekt** ist ausgerichtet auf die Arbeit mit delinquenten und gewaltbereiten Jugendlichen. Mit Sportangeboten und sozialpädagogischen Methoden soll der Delinquenz von Jugendlichen entgegengewirkt werden. Die Angebote stehen aber prinzipiell allen Jugendlichen offen.

Die ev. **Kirchengemeinde** in der Baumschulenstraße bietet ebenfalls Angebote für Kinder und Jugendliche an.

Im Ortsteil gibt es eine **Schwimmhalle** und mehrere Sportplätze für Aktivitäten. Hervorzuheben ist auch das **Engagement des Bürgervereins** Baumschulenweg.